26 neue Mitglieder im Korps Zürich-Oberland



© Lizenzfrei

Die Heilsarmee in Uster darf 21 Personen im engeren Freundeskreis, eine Rekrutin und 4 Jungsoldaten in ihren Reihen begrüssen.

Auf dem Bild sind die neu Aufgenommenen abgebildet, allerdings fehlen sechs Personen. Trotzdem gibt es einen schönen Einblick in unser blühendes Heilsarmee-Korps. Ganz besonders schön ist, dass alle vier Jungsoldaten afrikanischen Ursprungs sind - eindrücklich, dass sich diese jungen Menschen zu diesem Schritt entschieden, der so gar nicht dem Mainstream entspricht.

Alle erhielten ein persönliches Dokument, das sie unterschrieben. Darauf war auch ein individuell gewählter Bibelvers eingefügt. Die Neumitglieder freuten sich sichtlich an den schönen Dokumenten.

Der Gottesdienst hatte zum Thema das Danken. Dazu stieg Major Beat Schulthess auf eine hohe Leiter und sagte: "Auf der ersten Stufe der Leiter sind die Dankgebete fürs Gute. Weiter oben kommt das schwarze Band, das sind die Prüfungen. Übersteige sie, denn da oben scheint die Sonne! Hier oben dankst du für alles, auch für das Ungute. Dann lösen sich die eigenen Fesseln und es geschieht Übernatürliches."

Da die Leiter mit jeder erklommenen Stufe noch mehr wackelte, riskierte der Pastor einen Sturz - für den er selbstverständlich auch gedankt hätte, wie er schmunzelnd sagte. Auf dem Bild sieht man ihn ganz oben auf der Leiter.

Bei so vielen Neuaufnahmen ist es natürlich ein äusserst erfreuliches Danken. Unser Korps ist sehr dankbar über diesen Zuwachs von Menschen, die sich zur Heilsarmee bekennen und sich in unserem Korps engagieren. Die Gemeindeleitung und das ganze Korps freuen sich mit.

Autor
Zoë Bee

Publiziert am
7.2.2019